



Riederinger Passionssingen für Ternopil/Ukraine

Beitrag

Spenden für Ternopil/Ukraine und Neukirchen – Zum 20. mal veranstaltete der Pfarrverband Riedering das traditionelle Passionssingen in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Riedering zur Einstimmung auf die Kar- und Osterfeiertage.

Gemeindereferent Tobias Gaiser freute sich über den guten Zuspruch von Gläubigen und Freunden der kirchlichen Volksmusik alsdann eröffneten die Riederinger Weisenbläser den musikalischen Teil mit einer Palmsonnagsweise. Die Lesungen aus dem Kreuzweg „Folge mir nach“ von Pater Tomislav Ivancic umrahmten der Hamberger Viergesang, der Staucher Zwoagsang, das Riederinger Doppelquartett, die Neukirchner Mettenmusik, das Harfenduo Hausstätter/ Künstler und die Riederinger Weisenbläser. Nach dem eindrucksvollen Lied „In der ganzen Stadt, da brennet kein Licht“ mit Weisenbläsern und Doppelquartett, bedankte sich Pfarrer Claus Kebinger bei allen Mitwirkenden für ihr unentgeltliches Singen und Musizieren und sprach den Segen. Er bat abschließend die Besucher, gemeinsam das Lied „Dank sei dir Vater“ mitzusingen und dann mit den Eindrücken der vergangenen Stunde schweigend sowie unter Glockenklang den Heimweg anzutreten. Die Organisation des Jubiläums-Passionssingens lag in bewährten Händen von Anneliese Staber, die sich ihrerseits bei den vielen Mitwirkenden und bei allen Spendern bedankte.

Der Erlös von 1.600 Euro wird zu je 800 Euro dem Helferkreis für Ternopil/ Ukraine e.V. und für die Renovierung der Wallfahrtskirche Maria Stern in Neukirchen zugute kommen.

Fotos: Tobias Gaiser – Eindrücke vom 20. Passionssingen in der Pfarrkirche von Riedering der Erlös kommt Ternopil/Ukraine und Neukirchen zugute















Â Â



Kategorie

1. Ukraine- & Nothilfe

Schlagworte

1. Chiemgau
2. MÃ¼nchen-Oberbayern
3. Passionssingen Riedering
4. Rosenheim